

# STADT VOERDE (Niederrhein)

## Haupt- und Finanzausschuss

### ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 6. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am Dienstag, 29.03.2022, 17:00 Uhr bis 19:35 Uhr  
im Großen Sitzungssaal Raum 101 des Rathauses

---

### Anwesenheiten

#### Vorsitz:

Haarmann, Dirk

#### Anwesend:

##### **SPD-Fraktion**

Kolbe, Tanja vertritt Goemann, Uwe (SPD)  
Lemm, Bastian  
Neßbach, Ulrich Philipp  
Reselski, Christian vertritt Schwarz, Ulrike (SPD)  
Schmitz, Stefan  
Weltgen, Stefan 17:05 - 19:47 Uhr

##### **CDU-Fraktion**

Hülser, Ingo  
Kotzke, Nicolas  
Schneider, Georg Heinrich  
Steenmanns, Frank vertritt Mölleken, Bert (CDU)

##### **Die Unabhängigen Voerde**

Meiners, Stefan

##### **FDP-Fraktion**

Berger, Jürgen vertritt Benninghoff, Bernd (FDP)

##### **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Rohr, Gabriele Maria

##### **Fraktion Die PARTEI**

Zielinski, Daniel

##### **Fraktion Wählergemeinschaft Voerde**

Fink, Jürgen vertritt Garden, Christian (WGV)

#### Entschuldigt fehlen:

Mölleken, Bert (CDU)  
Schwarz, Ulrike (SPD)  
Benninghoff, Bernd (FDP)  
Garden, Christian (WGV)  
Goemann, Uwe (SPD)

Von der Verwaltung anwesend:

Erste Beigeordnete Frau Johann  
Beigeordneter Herr Rütten  
Kämmerer Herr Hülser  
Frau Gruschka (PrÖ)  
Herr Wellmann (ÖRP)  
Herr Paradowski (StWuL)  
Frau Feldkamp (FD 1.1)  
Frau Rohm (FD 1.1)  
Herr Heller (FB 2)  
Herr Hauser (FB 3)  
Herr Dr. Himmelmann (FB 4)  
Herr Kapp (FB 5)  
Herr Müser (FB 6)  
Herr Grootens (FB 7)  
Herr Marhofen (FB 8)

Presse:

1 Dame

**Öffentliche Sitzung**

Zur Geschäftsordnung

- a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b Feststellung der Tagesordnung
- c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

**Tagesordnung**

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 30.11.2021
- 3. Beteiligungsbericht des Jahres 2020 (17/351 DS)
- 4. Erhaltene Sponsoringleistungen 2021 (17/344 DS)
- 5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im IV. Quartal 2021 (17/337 DS)
- 6. Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2022 (17/321 DS)
- 7. Haushaltsberatung Doppelhaushalt 2022 / 2023 für die Produktbereiche 11 (anteilig), 12, 57 (anteilig) und 61 (17/330 DS)
- 8. Interkommunale Kooperation im Bereich Gebäudemanagement hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2021 (17/373 DS)
- 9. Bereitstellung von Unterkünften sowie sonstiger Transferleistungen für Flüchtlinge des Ukraine-Krieges hier: Antrag der CDU-Fraktion zur „Konkretisierung der Planungen zur Aufnahme von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine“ (17/376 DS)

- |      |   |                             |
|------|---|-----------------------------|
| 10.  | Jugendhilfeplanung im Bereich der „Kindertagesbetreuung“ in der Stadt Voerde<br>hier: Bedarfs- und Maßnahmenplanung für die Kindergartenjahre 2022/23 ff.   | (17/320 DS)                 |
| 11.  | Anschlussvorhaben Klimaschutzmanagement zur weiteren Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Voerde (Niederrhein)   | (17/340 DS)                 |
| 12.  | 1. Antrag der CDU-Fraktion vom 10.11.2020 „Aussegnungshalle auf dem Waldfriedhof - Renovierung oder Neubau“.<br>2. Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2022 „Bericht und Vorstellung eines konkreten Vorschlags im Zusammenhang mit der Aussegnungshalle am Waldfriedhof im Bau- und Betriebsausschuss. | (17/369 DS)                 |
| 13.  | Ausstattung der weiterführenden Schulen mit iPad-Leihgeräten  | (17/342 DS)                 |
| 14.  | Ergebnisse der Schulraumentwicklungsplanung   | (17/363 DS)                 |
| 14.a | Ergebnisse der Schulraumentwicklungsplanung   | (17/363 DS<br>1. Ergänzung) |
| 15.  | Festlegung der Zügigkeiten im Primarbereich der Stadt Voerde  | (17/339 DS)                 |
| 16.  | Haushaltssatzung der Stadt Voerde (Niederrhein) und Stellenplan für die Haushaltsjahre 2022 und 2023  | (17/375 DS)                 |
| 17.  | Personalentwicklungskonzept 2022-2025   | (17/374 DS)                 |
| 18.  | Inanspruchnahme einer Beratungsförderung im Rahmen der Breitbandförderung des Bundes im Haushaltsjahr 2022 und Aufgabenübertragung auf den Kreis Wesel  | (17/334 DS)                 |
| 19.  | Stellungnahme der Stadt Voerde (Niederrhein) zur Neuaufstellung des Regionalplan Ruhr (2. Beteiligung)  | (17/362 DS)                 |
| 20.  | 79. Änderung des Flächennutzungsplanes "Feuerwehrgerätehaus Spellen", Bebauungsplan Nr. 145 "Feuerwehrgerätehaus Spellen;<br>hier: Feststellungsbeschluss und Satzungsbeschluss   | (17/314 DS)                 |
| 21.  | 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 64 "Weseler Straße, Böskenstrasse",<br>hier: Satzungsbeschluss  | (17/318 DS)                 |
| 22.  | Bebauungsplan Nr. 144 "Rathausplatz (Marktplatz)"<br>hier: Satzungsbeschluss  | (17/357 DS)                 |
| 23.  | Bebauungsplan Nr. 146 "Rathausplatz / Friedrichsfelder Straße"<br>hier: Satzungsbeschluss   | (17/358 DS)                 |
| 24.  | Bebauungsplan Nr. 141 "Gewerbegebiet südlich Kleiner Kiwitt";<br>hier: Beschluss zur Offenlage  | (17/331 DS)                 |
| 25.  | 75. Änderung des Flächennutzungsplanes „Logistikpark Hafen Emmelsum“ sowie Bebauungsplan Nr. 139 „Logistikpark Hafen Emmelsum“<br>Aufstellungsbeschlüsse und Beschlüsse zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung   | (17/294 DS<br>1. Ergänzung) |
| 26.  | Fortschreibung 2022 des städtischen Straßen- und Wegekonzeptes nach § 8a des Kommunalabgabengesetzes NRW  | (17/355 DS)                 |
| 27.  | Mitteilungen der Verwaltung   |                             |
| 28.  | Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung  |                             |

# Sitzungsverlauf

Bürgermeister Haarmann eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Vertreterin der Presse.

## Öffentliche Sitzung

### Zur Geschäftsordnung

#### a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Haarmann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gem. § 8 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

#### b Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Haarmann weist auf die nachgereichten Beratungsvorlagen 1. Erg. Drucksache 17/363 „Ergebnisse der Schulraumentwicklungsplanung“ sowie Drucksache 17/375 „Haushaltssatzung der Stadt Voerde und Stellenplan für die Jahre 2022 und 2023“ hin.

Im Übrigen wird die Tagesordnung gem. § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

#### c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

Zu folgenden Punkten wird das Vorliegen von Ausschließungsgründen nach § 31 i. V. m. § 43 Abs. 2 und § 50 Abs. 6 GO NRW angezeigt:

öffentlicher Teil – Punkt 25 – Drucksache 17/294 1. Ergänzung – Ingo Hülser

nichtöffentlicher Teil – Punkt 9 – Drucksache 17/370 – Frank Steenmanns

## Tagesordnung

### 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

### 2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 30.11.2021

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.11.2021 zur Kenntnis.

### 3. Beteiligungsbericht des Jahres 2020

**17/351 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

Der Rat der Stadt Voerde beschließt gemäß § 117 Absatz 1 Satz 3 GO NRW den der Drucksache 17/351 als Anlage beigefügten Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Voerde (Niederrhein).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**4. Erhaltene Sponsoringleistungen 2021 17/344 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die erhaltenen Sponsoringleistungen zur Kenntnis.

**5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im IV. Quartal 2021 17/337 DS**

Die in der Anlage zur Drucksache Nr. 17/337 nachgewiesenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.10. – 31.12.2021 werden zur Kenntnis genommen.

**6. Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2022 17/321 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt nimmt die Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 KomHVO für Aufwendungen und Auszahlungen aus dem Haushaltsjahr 2021 in das Haushaltsjahr 2022 gemäß der Anlage zur Drucksache Nr. 17/321 zur Kenntnis.

Die aus der Bildung der Ermächtigungsübertragungen resultierenden Änderungen im Ergebnis- und Finanzplan des Haushaltsjahres 2022 werden ebenfalls zur Kenntnis genommen.

**7. Haushaltsberatung Doppelhaushalt 2022 / 2023 für die Produktbereiche 11 (anteilig), 12, 57 (anteilig) und 61 17/330 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt für die Produktbereiche 11 – „Innere Verwaltung“ (ausgenommen die Produkte „Grundstücksmanagement“, „Unterhaltung der Gebäude und Außenanlagen“ und „Projekt Babcock“), 12 „Sicherheit und Ordnung“, 57 „Wirtschaft und Tourismus“ (anteilig) und 61 „Allgemeine Finanzwirtschaft“

- a) Die Beschlussfassung des im Entwurf des Doppelhaushaltes 2022 / 2023 vorgelegten Teilergebnisplanes, ggf. mit den in der Anlage dokumentierten Änderungen.
- b) Die Beschlussfassung des im Entwurf des Doppelhaushaltes 2022 / 2023 vorgelegten Teilfinanzplanes, ggf. mit den in der Anlage dokumentierten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**8. Interkommunale Kooperation im Bereich Gebäudemanagement hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2021 17/373 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die beabsichtigten Umstrukturierungen im Fachbereich 7 „Bauen und Technische Infrastruktur“ zur Kenntnis. Der Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2021 ist damit abgearbeitet.

**9. Bereitstellung von Unterkünften sowie sonstiger Transferleistungen 17/376 DS für Flüchtlinge des Ukraine-Krieges**  
**hier: Antrag der CDU-Fraktion zur „Konkretisierung der Planungen zur Aufnahme von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine“**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

1. Der Rat der Stadt Voerde stimmt der zusätzlichen Bereitstellung von Unterkünften zur bedarfsgerechten Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine entsprechend der Ausführungen in der Sachdarstellung zu.
2. Die benötigten Finanzmittel für Unterkunft sowie die voraussichtlich zu erbringenden Transferleistungen sind im Doppelhaushalt 2022 / 2023 zunächst für die Haushaltsplanjahre haushaltsneutral, d.h. unter Berücksichtigung einer vollumfänglichen Kostenerstattung durch Bund und Land, einzustellen.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Inanspruchnahme gem. dem beschriebenen Unterbringungskonzept vorzunehmen.
4. Dem Sozialausschuss ist regelmäßig zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**10. Jugendhilfeplanung im Bereich der „Kindertagesbetreuung“ in der Stadt Voerde 17/320 DS**  
**hier: Bedarfs- und Maßnahmenplanung für die Kindergartenjahre 2022/23 ff.**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

1. Der in der Drucksache 17/320 dargestellten Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege für die Kindergartenjahre 2022/23 ff. wird zugestimmt.
2. Der als Anlage zur Drucksache 17/320 beigefügten Gruppenplanung für Kindertageseinrichtungen im Bereich der Stadt Voerde für das Kindergartenjahr 2022/23 wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, geringfügige Änderungen, die sich bis zum Stichtag der Meldung am 15. März 2022 ergeben, vorzunehmen und im nächsten Sitzungszug darüber zu informieren.
3. Der Vergabe eines zweiten Zuschusses an das Familienzentrum Voerde-Mitte und damit der Verwendung des siebten Kontingentes für den Ausbau der Familienzentren wird zugestimmt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Realisierbarkeit der Erweiterung der Kita Christian Morgenstern zu prüfen und zu planen und über die Ergebnisse zeitnah zu berichten. Über die Umsetzung ist ein gesonderter Beschluss zu fassen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Sicherstellung der ortsnahen Versorgung der Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Platz in der Kindertagesbetreuung, einen geeigneten Standort für die Errichtung einer weiteren, viergruppigen Kindertageseinrichtung im Endausbau zu sondieren und die erforderlichen Maßnahmen zu planen.
6. Zur zwischenzeitlichen Sicherstellung der Versorgung der Kinder mit einem Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz wird die Verwaltung beauftragt, zum Kindergartenjahr 2022/23 eine viergruppige Interimskita auf dem Tennenplatz am Schulzentrum Süd zu errichten. Im Haushaltsplanentwurf für die Jahre 2022 und Folgejahre sind die entsprechenden Mittel zu veranschlagen.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Interessenbekundungsverfahren für die Übernahme der Trägerschaft der neu zu errichtenden Kindertageseinrichtung durch Träger, die be-

reits einschlägige Erfahrungen im Betrieb von Kindertageseinrichtungen vorweisen, durchzuführen. Der ausgewählte Träger soll bis zur Fertigstellung des dauerhaften Standortes (s. Punkt 5) die unter Punkt 6 beschlossene Interimskita betreiben. Sollte ein Interessenbekundungsfahren nicht erfolgreich betrieben werden können, wird die Verwaltung beauftragt, die Kindertageseinrichtung in städtischer Trägerschaft zu betreiben.

8. Zur Sicherstellung der bedarfsgerechten Versorgung der U3-Kinder wird der Beschluss vom 02.04.2019 nunmehr umgesetzt, zwei weitere Großtagespflegestellen zum Kindergartenjahr 2022/23 auszuschreiben und zu errichten. Entgegen dem ursprünglichen Beschluss sollen auch Bewerbungen privatgewerblicher Tagespflegen berücksichtigt werden. Im Haushaltsplanentwurf für die Jahre 2022 und Folgejahre sind die entsprechenden Mittel zu veranschlagen.
9. Sofern sich im Rahmen der Umsetzung der vorgenannten Maßnahmen Fördermöglichkeiten ergeben, sollen entsprechende Mittel beantragt werden.
10. Die Jugendhilfeplanung, die Fachberatung für die Kindertageseinrichtungen sowie die Fachberatung für die Kindertagespflege werden beauftragt, eine umfassende Revision der Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung mit einem Fokus auf den inklusiven Ausbau sowie des verstärkten Ausbaus der U3 Versorgung in den Kindertageseinrichtungen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 2 Enthaltungen

**11. Anschlussvorhaben Klimaschutzmanagement zur weiteren Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Voerde (Niederrhein) 17/340 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) beauftragt die Verwaltung, die Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Voerde sowie das Klimaschutz-Controlling fortzuführen. Hierzu soll die Förderung für ein zweijähriges „Anschlussvorhaben Klimaschutzmanagement“ beim zuständigen Projektträger beantragt werden.

Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) stimmt zu, die Antragstellung zur Förderung „Ausgewählter Maßnahmen“ des Integrierten Klimaschutzkonzeptes vorzubereiten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderfähigkeit der im Integrierten Klimaschutzkonzept der Stadt Voerde empfohlenen Maßnahmen zu prüfen und den dargestellten Haushaltsansatz in 2023 einzuplanen. Die konkreten Maßnahmen sind zu einem späteren Zeitpunkt zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**12. 1. Antrag der CDU-Fraktion vom 10.11.2020 „Aussegnungshalle auf dem Waldfriedhof - Renovierung oder Neubau“ 17/369 DS**  
**2. Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2022 „Bericht und Vorstellung eines konkreten Vorschlags im Zusammenhang mit der Aussegnungshalle am Waldfriedhof im Bau- und Betriebsausschuss.“**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

Für den Neubau sind zusätzliche investive Mittel i. H. von 200 T € für Planung in 2022 und zusätzlich 2,0 Mio € für Planung und Bau in 2023 im investiven Haushalt anzumelden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**13. Ausstattung der weiterführenden Schulen mit iPad-Leihgeräten 17/342 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

Die Stadt Voerde als Schulträger beschafft mit Beginn der Erprobungsstufe im Schuljahr 2022/23 für jede Schülerin und jeden Schüler der gymnasialen Oberstufe des Gymnasiums Voerde ein iPad mitsamt Zubehör und stellt dieses für die Dauer des Besuchs der Oberstufe am Gymnasium Voerde kostenlos auf Leihbasis zur Verfügung.

Die Ausstattung der übrigen Jahrgangsstufen ist unter Berücksichtigung der finanziellen Handlungsspielräume und in Abstimmung mit den Schulleitungen zu diskutieren und separat zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**14. Ergebnisse der Schulraumentwicklungsplanung 17/363 DS**

Siehe 1. Ergänzung.

**14.a Ergebnisse der Schulraumentwicklungsplanung 17/363 DS  
1. Ergänzung**

Nach intensiver Diskussion über die Schülerzahlenprognosen sowie die darauf fußenden Zügigkeiten der Schulen, insbesondere der Gemeinschaftsgrundschule Friedrichsfeld, regt Fraktionsvorsitzender Hülser eine Erweiterung des Beschlussvorschlags an. Bürgermeister Haarmann formuliert die Erweiterung des Beschlussvorschlags um folgenden Absatz wie folgt:

*„Bezogen auf die GGS Friedrichsfeld wird die Entwicklung der Schülerzahlen engmaschig beobachtet. Sollte sich hier der Bedarf einer Vierzügigkeit abzeichnen, wird die Verwaltung dies im Zusammenhang mit dem integrierten OGS-Ausbau berücksichtigen.“*

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat daraufhin die Annahme des folgenden erweiterten

Beschlussvorschlags:

Der Rat beauftragt die Verwaltung – im Hinblick auf die bereits im Schulausschuss vorgestellten Ergebnisse der Schulentwicklungsplanung und der Schulraumentwicklungsplanung - mit der Realisierung der notwendigen Maßnahmen, die die Zügigkeiten der einzelnen Schulen, Mehrbedarfe aus dem Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz, die Verpflegungssituation sowie weitere bauliche Bedarfe umfassen. Die Umsetzung erfolgt gemäß der in der Sachdarstellung (Ausgangsdrucksache 17/363) genannten Priorisierung.

Die Planungen für die Maßnahmen im Rahmen des Ganztagsausbaus sind unmittelbar nach Rechtskraft der Förderkulisse und dann auch parallel zu den schulorganisatorischen Baumaßnahmen aufzunehmen. Von der Reihenfolge her sind hier die Grundschule Friedrichsfeld, die Erich-Kästner-Schule und die Regenbogenschule zu nennen.

Alle zuvor genannten Planungsmaßnahmen erfolgen in Abstimmung mit den Schulleitungen.

Die dazu erforderlichen Einzelbeschlüsse sind dem Rat über den Schulausschuss und ggf. Bau- und Betriebsausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Bezogen auf die GGS Friedrichsfeld wird die Entwicklung der Schülerzahlen engmaschig beobachtet. Sollte sich hier der Bedarf einer Vierzügigkeit abzeichnen, wird die Verwaltung dies im Zusammenhang mit dem integrierten OGS-Ausbau berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung

#### **15. Festlegung der Zügigkeiten im Primarbereich der Stadt Voerde 17/339 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

1. Der neue Standort der Otto-Willmann-Schule am Schulzentrum Süd ist baulich so zu errichten, dass eine dauerhafte Aufnahmekapazität von vier Klassenzügen gewährleistet ist.
2. Zur Sicherstellung der schulischen Versorgung aller Schülerinnen und Schüler in Spellen wird der Standort der Astrid-Lindgren-Schule baulich so erweitert, dass eine dauerhafte Aufnahmekapazität von drei Klassenzügen gewährleistet ist. Ergänzend zu der Objektplanung für den neuen Standort der Otto-Willmann-Schule am Schulzentrum Süd (vgl. DS 17/241) wird die Verwaltung mit der Erstellung einer Objektplanung (Leistungsphasen 1 – 2 Grundlagenermittlung und Vorplanung nach der HOAI) nebst Erstellung einer Kostenschätzung für die bauliche Erweiterung der Astrid-Lindgren-Schule beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

#### **16. Haushaltssatzung der Stadt Voerde (Niederrhein) und Stellenplan für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 17/375 DS**

Kämmerer Hülser stellt die wesentlichen Veränderungen dar und beantwortet gemeinsam mit dem Bürgermeister die noch offenen Fragen der CDU-Fraktion.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

- a. Die Haushaltssatzung der Stadt Voerde (Niederrhein) für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 mit den Anlagen wird in der vorgelegten Fassung (Anlage 2 zur Drucksache Nr. 17/375) beschlossen.
- b. Der Stellenplan für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 wird in der vorgelegten Fassung (Anlage 3 zu DS 17/375) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 5 Enthaltungen

#### **17. Personalentwicklungskonzept 2022-2025 17/374 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt das als Anlage zur Drucksache 17/374 beigefügte Personalentwicklungskonzept für die Jahre 2022-2025 zur Kenntnis.

**18. Inanspruchnahme einer Beratungsförderung im Rahmen der Breitbandförderung des Bundes im Haushaltsjahr 2022 und Aufgabenübertragung auf den Kreis Wesel 17/334 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

Der Rat der Stadt Voerde beschließt

1. den Kreis Wesel zu beauftragen, eine Beratungsförderung im Rahmen der Breitbandförderung des Bundes für die Stadt Voerde zu beantragen, in deren Zuge
  - a. die Grundlage für eine Entscheidung der Stadt Voerde hinsichtlich der Inanspruchnahme weiterer Fördermittel für den Ausbau der sogenannten grauen Flecken im Stadtgebiet geschaffen,
  - b. die Inhalte einer sich anschließenden Ausschreibung durch das beauftragte Unternehmen in enger Abstimmung mit dem Kreis Wesel als Auftraggeber und den beteiligten Kommunen ausgearbeitet,
  - c. die Antragstellung bei Bund und Land (vorläufig und final) vorbereitet,
  - d. das Ausschreibungsverfahren nebst Auswertung flankiert sowie
  - e. eine fachanwaltliche Beratung sichergestellt wird und
2. ermächtigt die Verwaltung, hierzu eine Kooperationsvereinbarung mit dem Kreis Wesel als Legitimationsnachweis des Kreises im Rahmen der Antragstellung beim Bund abzuschließen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**19. Stellungnahme der Stadt Voerde (Niederrhein) zur Neuaufstellung des Regionalplan Ruhr (2. Beteiligung) 17/362 DS**

Im Zuge der Beratungen wird auch der derzeit beim Kreis Wesel anhängige Fraktionsantrag zum Austritt aus dem RVR angesprochen. Es stellt sich die Frage zu den Vor- bzw. Nachteilen eines Austritts sowie zu den finanziellen Folgen für die Stadt Voerde. Bürgermeister Haarmann sichert zu, die Anfrage über den Landrat zu platzieren.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) beschließt die als Anlage 1 der Drucksache 17/362 beigefügte Stellungnahme zur Aufstellung des Regionalplans Ruhr.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen

**20. 79. Änderung des Flächennutzungsplanes "Feuerwehrgerätehaus Spellen", Bebauungsplan Nr. 145 "Feuerwehrgerätehaus Spellen; hier: Feststellungsbeschluss und Satzungsbeschluss 17/314 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

1. Der Rat der Stadt Voerde (Ndrh.) folgt den in der Anlage 1 der Drucksache 17/314 DS dargelegten Abwägungsvorschlägen zu den im gesamten Verfahren vorgetragenen Stellungnahmen zum Entwurf der 79. Änderung des Flächennutzungsplanes „Feuerwehrgerätehaus Spellen“.

2. Der Rat der Stadt Voerde (Ndr rh.) beschließt den als Anlage 2 der Drucksache 17/314 DS beigefügten Entwurf der 79. Änderung des Flächennutzungsplanes „Feuerwehrgerätehaus Spellen“. Der als Anlage 3 der Drucksache 17/314 DS beigefügten Begründung mit Umweltbericht wird einschließlich der in Anlage 7 dargestellten Änderungen zugestimmt.
3. Der Rat der Stadt Voerde (Ndr rh.) folgt den in der Anlage 1 der Drucksache 17/314 DS dargelegten Abwägungsvorschlägen zu den im gesamten Verfahren vorgetragenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 145 „Feuerwehrgerätehaus Spellen“.
4. Der Rat der Stadt Voerde (Ndr rh.) beschließt den als Anlage 4 der Drucksache 17/314 DS beigefügten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 145 „Feuerwehrgerätehaus Spellen“ gemäß § 10 BauGB als Satzung. Der als Anlage 5 der Drucksache 17/314 DS beigefügten Begründung mit Umweltbericht wird einschließlich der in Anlage 6 dargestellten Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**21. 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 64 "Weseler Straße, Böskensstraße", hier: Satzungsbeschluss 17/318 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

1. Der Rat der Stadt Voerde (Ndr rh.) folgt den in der Anlage 1 der Drucksache 17/318 DS dargelegten Abwägungsvorschlägen zu den im gesamten Verfahren vorgetragenen Stellungnahmen zum Entwurf der 1. Änderung zum Bebauungsplan „Weseler Straße, Böskensstraße“.
2. Der Rat der Stadt Voerde (Ndr rh.) beschließt den als Anlage 2 der Drucksache 17/318 DS beigefügten Entwurf der 1. Änderung zum Bebauungsplan „Weseler Straße, Böskensstraße“ gemäß § 10 BauGB als Satzung. Der als Anlage 4 der Drucksache 17/318 DS beigefügten Begründung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**22. Bebauungsplan Nr. 144 "Rathausplatz (Marktplatz)" hier: Satzungsbeschluss 17/357 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

1. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) folgt den in der Anlage 1 dieser Drucksache 17/357 dargelegten Abwägungsvorschlägen zu den im gesamten Verfahren vorgetragenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 144 „Rathausplatz (Marktplatz)“.
2. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) beschließt den als Anlage 4 dieser Drucksache 17/357 beigefügten Entwurf des Bebauungsplans Nr. 144 „Rathausplatz (Marktplatz)“ gemäß § 10 BauGB i. V. m. § 13a BauGB einschließlich der in Anlage 2 dieser Drucksache 17/357 dargestellten Änderungen als Satzung. Der als Anlage 5 dieser Drucksache 17/357 beigefügten Begründung wird einschließlich der in Anlage 3 dieser Drucksache 17/357 dargestellten Änderungen zugestimmt.

3. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) beauftragt die Verwaltung, den Flächennutzungsplan gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB entsprechend den Darstellungen der Anlage 6 dieser Drucksache 17/357 zu berichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**23. Bebauungsplan Nr. 146 "Rathausplatz / Friedrichsfelder Straße" 17/358 DS  
hier: Satzungsbeschluss**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

1. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) folgt den in der Anlage 1 dieser Drucksache 17/358 dargelegten Abwägungsvorschlägen zu den im gesamten Verfahren vorgetragenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 146 „Rathausplatz / Friedrichsfelder Straße“.
2. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) beschließt den als Anlage 4 dieser Drucksache 17/358 beigefügten Entwurf des Bebauungsplans Nr. 146 „Rathausplatz / Friedrichsfelder Straße“ gemäß § 10 BauGB i. V. m. § 13a BauGB einschließlich der in Anlage 2 dieser Drucksache 17/358 dargestellten Änderungen als Satzung. Der als Anlage 5 dieser Drucksache 17/358 beigefügten Begründung wird einschließlich der in Anlage 3 dieser Drucksache 17/358 dargestellten Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**24. Bebauungsplan Nr. 141 "Gewerbegebiet südlich Kleiner Kiwitt"; 17/331 DS  
hier: Beschluss zur Offenlage**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

1. Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) folgt den in der Anlage 1 der Drucksache 17/331 dargestellten Vorschlägen zur Behandlung der im bisherigen Verfahren vorgebrachten Stellungnahmen.
2. Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) beauftragt den Bürgermeister, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 141 „Gewerbegebiet südlich Kleiner Kiwitt“ einschließlich Begründungsentwurf und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für 30 Tage, oder bei Vorliegen eines wichtigen Grundes für die Dauer einer angemessenen längeren Frist, öffentlich auszulegen. Es gelten für den Besuch des Rathauses die zum Zeitpunkt der Offenlage aktuellen Zugangsregelungen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung

**25. 75. Änderung des Flächennutzungsplanes „Logistikpark Hafen Emmelsum“ sowie Bebauungsplan Nr. 139 „Logistikpark Hafen Emmelsum“ 17/294 DS 1. Ergänzung**  
**Aufstellungsbeschlüsse und Beschlüsse zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung**

Fraktionsvorsitzender Ingo Hülser nimmt an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

1. Der Ausschuss für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung nimmt das vorgestellte Vorhaben „Logistikpark Hafen Emmelsum“ zur Kenntnis.
2. Der Rat der Stadt Voerde (NdrRh.) beschließt die Aufstellung der 75. Änderung des Flächennutzungsplanes „Logistikpark Hafen Emmelsum“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 8 Abs. 3 BauGB für den in der Anlage 1 der Drucksache 17/294 DS dargestellten Bereich.
3. Der Rat der Stadt Voerde (NdrRh.) beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 139 „Logistikpark Hafen Emmelsum“ gemäß § 2 BauGB für den in der Anlage 1 der Drucksache 17/294 DS dargestellten Bereich.
4. Der Stadtentwicklungsausschuss wird beauftragt, gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.
5. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie stimmt der Stadtentwicklungsausschuss einer möglichen alternativen Vorgehensweise bezüglich der Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB entsprechend den Darstellungen in der Drucksache 17/ 294 DS zu.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 2 Stimmenthaltungen

**26. Fortschreibung 2022 des städtischen Straßen- und Wegekonzeptes nach § 8a des Kommunalabgabengesetzes NRW 17/355 DS**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlags:

Der Rat der Stadt Voerde beschließt die der Drucksache Nr. 17/355 als Anlagen 1 und 2 beigefügte Fortschreibung des städtischen Straßen- und Wegekonzeptes nach § 8a KAG NRW für die Jahre 2022-26.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**27. Mitteilungen der Verwaltung**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**28. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anfragen vor.

Bürgermeister Haarmann schließt die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19:35 Uhr.

Bürgermeister  
Dirk Haarmann

stellv. Schriftführerin  
Birga Feldkamp